

PANEL MEMBER INFO

Ein frohes neues Jahr wünscht Kantar Media!

Liebe Leserin, lieber Leser

In der Winterzeit sehnen sich viele Menschen nach Entspannung und innerer Einkehr, weshalb sie vermehrt zu Büchern, Zeitschriften, Filmen und Fernsehsendungen greifen. Die gemütlichen Stunden im Kerzenschein ermöglichen in andere Welten einzutauchen und den Alltagsstress hinter sich zu lassen. Umso stärker fällt beim Fernsehkonsum vielleicht auf, dass unser Messgerät, der People Meter 5000, in die Jahre gekommen ist. Nach elf Jahren im Einsatz wird der People Meter 5000 daher durch ein neueres Modell ersetzt.

Wir möchten Ihnen in diesem Newsletter unser neues und optimiertes Messgerät, den «People Meter 7», vorstellen. Bei der Optimierung des Geräts wurde insbesondere auf die ökologischen Werte geachtet. Denn gerade in der Winterzeit, wenn wir vermehrt drinnen sind und unsere elektronischen Geräte nutzen, ist es wichtig, bewusst mit Energie umzugehen. Das neue Messgerät von Kantar Media verbraucht noch weniger Strom als das Vorgängermodell und unterstützt Sie somit ganzjährig in Ihren persönlichen Energiesparmassnahmen.

Der People Meter 7 erscheint zudem in einem neuen Design, das modern und ansprechend ist. Doch nicht nur das Äussere hat sich verändert, auch die Bedienung wurde vereinfacht, um Ihnen die Nutzung so angenehm wie möglich zu machen. Lesen Sie auf den nächsten Seiten, welche neuen Funktionen der People Meter 7 mit sich bringt und wie der Wechsel vom alten zum neuen Messgerät geplant ist.

Wir hoffen Sie sind gut ins neue Jahr gestartet und bedanken uns herzlich für Ihr Vertrauen in unsere Studie und für Ihre Teilnahme am Mediapulse Media Panel.

Mit winterlichen Grüßen,
Ihr Kantar Media-Team



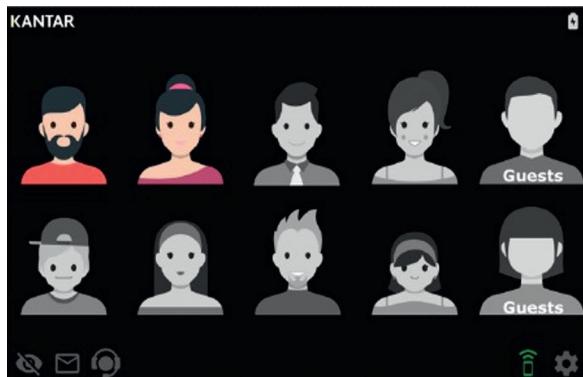
DER PEOPLE METER 7 IST DA!

Modernes Design

Mit den Massen 188x108x10mm und dem Gewicht von 285gr ist das neue Design des People Meter 7 (kurz: PM7) einem Tablet ähnlich und fügt sich praktisch in Ihre Einrichtung ein. Das Format sorgt somit für eine unkomplizierte Handhabung. Die Installation des PM7 gestaltet sich äusserst einfach und erfordert keine aufwendige Verkaibelung. Durch das neue Design ist das Messgerät weniger störanfällig und liefert zuverlässige Ergebnisse.



Einfache Bedienung



Das neue Messgerät setzt neue Massstäbe mit seiner verbesserten Benutzeroberfläche und optimierter Bedienung, die ein reibungsloses und intuitives Erlebnis bietet. Besonders herausragend ist die Möglichkeit, einen individuellen Avatar zu gestalten, der die Nutzerfahrung personalisiert und auf eine spielerische Art und Weise die Anmeldefunktion bereichert. Durch diese Funktion ist die Interaktion mit dem Messgerät nicht nur effizienter, sondern auch unterhaltsamer und ansprechender für Sie gestaltet.

Schnelle Messung

Das aktuell bei Ihnen installierte Messgerät, der «People Meter 5000» (kurz: PM5000), sammelt die Daten tagsüber und sendet sie Kantar Media gebündelt in der Nacht. Allfällige Probleme werden auf diese Weise fruestens am nächsten Tag erkannt. Der neue PM7 sendet hingegen die Daten in Echtzeit an Kantar Media. Dadurch werden Vorfälle schneller sichtbar, was zu schnelleren Lösungen führt.

Die kontinuierliche Datenerfassung des Messgeräts, gepaart mit seiner stundenlangen Batterielaufzeit, minimiert mögliche Messlücken und unterstützt Sie bei den Stromsparmassnahmen. Selbst wenn Sie zeitweise den Strom ausschalten, bleiben die Daten im Speicher des Messgeräts erhalten. Bei erneuter Stromverbindung können die gespeicherten Daten problemlos abgerufen werden.

Geringer Stromverbrauch

Kantar Media hat die Energieeffizienz des Messgeräts weiter optimiert, wodurch es nun einen noch geringeren Strombedarf aufweist als sein Vorgängermodell. Wie oben erwähnt, ist im PM7 ein Akku integriert, der die Datenerfassung über mehrere Stunden hinweg aufrechterhält, auch wenn Sie in der Nacht die Steckdosenleiste ausschalten. Für längere Ausfälle, wie beispielsweise während Ihrer Ferien, bitten wir Sie, dies uns weiterhin zu melden.

Auf der Webseite mediapanel.kantar.ch sind unter dem Abschnitt «Fragen & Antworten» Informationen zum Stromverbrauch der Kantar Media-Messgeräte verfügbar. Im Vergleich zum durchschnittlichen Energieverbrauch zeigen die Kantar Media-Messgeräte einen äusserst niedrigen Strombedarf. Während das ältere Messgerät PM5000 einen Stromverbrauch von etwa 7W aufweist, bestätigen

aktuelle Tests die verbesserte Energieeffizienz des neuen PM7: Wenn der PM7 am Stromnetz angeschlossen ist, beträgt der Verbrauch 6W mit eingeschaltetem Fernseher beziehungsweise 5W mit ausgeschaltetem Fernseher. Im Batteriemodus liegt der Energieverbrauch des PM7 bei 2W mit eingeschaltetem Fernseher und sogar nur bei 1W mit ausgeschaltetem Fernseher.

Umstellung zum PM7

Die Umstellung vom älteren Messgerät PM5000 auf den neuen PM7 erfolgt innerhalb eines Zeitraums von etwa zwei Jahren (2024–2025). Um die Qualität sicherzustellen und den wissenschaftli-

chen Kriterien zu entsprechen, wird der Wechsel nach dem Zufallsprinzip durchgeführt. Es ist möglich, dass Sie in naher Zukunft von unserem Panel-administrator bezüglich eines Termins für die Neuinstallation kontaktiert werden. Bitte machen Sie sich keine Sorgen, falls dies nicht sofort erfolgt – der Umstellungsprozess kann bis zu zwei Jahren dauern.

Bei Fragen oder anderen Anliegen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Sie erreichen uns telefonisch unter 0800 55 11 22 oder per E-Mail an panel@kantar.ch.



Wir möchten Ihnen unseren herzlichen Dank für Ihre Teilnahme am Mediapulse Media Panel aussprechen.
Ihr Feedback ist entscheidend für die Verbesserung unseres Services.
Nutzen Sie bitte den nebenstehenden QR-Code, um an einer kurzen Befragung teilzunehmen und uns Ihre Erfahrungen und Rückmeldungen anonym mitzuteilen.

BITTE DENKEN SIE DARAN!

- › Bitte denken Sie immer daran, auch wenn Sie nur kurz fernsehen, **alle** Personen, die im Raum sind und fernsehen, über die Fernbedienung anzumelden.
- › Falls Sie in die Ferien fahren, drücken Sie bitte die **Ferien-Taste** auf der Fernbedienung und bestätigen Sie dies per Knopfdruck. Nehmen Sie Ihre Messgeräte für TV- und Online-Erfassung während den Ferien aber **nicht** vom Strom.
- › Denken Sie daran, uns **Änderungen in Ihrem Haushalt** in Bezug auf Personen oder Geräte (TV, Smartphones, Laptop, Tablets etc.) **mitzuteilen**. Wichtig ist es auch, dass Sie uns mitteilen, wenn Sie ein Online-Gerät an ein anderes Haushaltsteilnehmer weitergeben.
- › Vergewissern Sie sich, dass Sie zuhause mit Ihrem Smartphone/Laptop/Tablet in Ihrem WiFi- bzw. WLAN-Netz eingeloggt sind. Nur so kann Ihre Online-Nutzung korrekt erfasst werden.

Die glücklichen Gewinner unserer Winter-Verlosung:

Wir führen zweimal jährlich eine grosse Verlosung durch! Im Rahmen dieser Verlosungen gewinnen jeweils drei Glückspilze je CHF 500.– in Form von Coop- oder Migros-Gutscheinen.

Ganz herzliche Gratulation an die Gewinner:innen der Winter-Verlosung 2023/2024:

Chantal S., Elisabeth R. und Helen S.

WIR STELLEN UNS VOR:



Ausbildung zum Primarlehrer, später Studium und Doktorat in Medienpsychologie. In der Medienforschung seit 1997, zuerst bei der SRG (Radioforschung). Seit 2004 Leiter der SRG-Medienforschung und der Mediapulse (heute Auftraggeber der Kantar Media), seit 2015 Direktor der Kantar Media.

Dr. Manuel Dähler, Managing Director

Seit Dezember 2015 sind Sie als Managing Director bei Kantar Media tätig. Welche Aufgaben sind Ihnen in dieser Rolle zugewiesen und welche schätzen Sie besonders?

Als Leiter von Kantar Media repräsentiere ich die Firma nach außen, pflege Kundenbeziehungen, manage Finanzen, sorge für die Weiterentwicklung und gute Arbeitsbedingungen. Besonders ist, dass wir Teil eines globalen Netzwerks von Kantar-Firmen sind, die Mediennutzung in verschiedenen Ländern messen: Ein reger Informationsaustausch mit Kollegen, manchmal auch ein gewisses Seilziehen um die Aufmerksamkeit und die Ressourcen der zentralen Services gehört hier mit dazu.

Dank einem anspruchsvollen Kunden und einem erfahrenen Team haben wir regelmässig die Chance, innovative Lösungen erstmalig zu entwickeln. Die Führung eines hochqualifizierten Teams, an der Schnittstelle zwischen Kundenanforderungen und Fachkompetenz, bereitet mir grosse Zufriedenheit.

Sie waren von Anfang an dabei, als 2013 der People Meter 5000 für unsere Studie eingeführt wurde. Welche Vorteile erwarten Sie mit dem geplanten Wechsel auf den People Meter 7?

Der People Meter 5000 war bei seiner Einführung ein ausgereiftes Produkt und hat sich den Anforderungen der Digitalisierung dank seiner modularen Bauweise angepasst. Aber nach über 25 Jahren Einsatz in vielen Märkten weltweit kommt die Hardware an ihre Grenzen.

Der neue People Meter 7 ist wie ein Tablet, der die heutigen und künftigen Anforderungen erfüllt: Er ist digital, wartbar aus der Ferne und kann Up-

dates empfangen, was weniger Technikerbesuche bei Ihnen zuhause erfordert. Er kann mit Symbolen bedient werden, was ihn international einsetzbar macht. Was aber bleibt, ist das Anmeldeverfahren. Da sind wir weiterhin auf Ihre gute Kooperation angewiesen: Herzlichen Dank!

Wie sehen Sie die Entwicklung der Mediennutzungsforschung in den nächsten zehn Jahren?

Die Forschung hat kein «Eigenleben»: Sie muss die Medienkonsumgewohnheiten genau abbilden und der Entwicklung folgen. Beim Fernsehen wird das Angebot weiterwachsen, neben dem klassischen Fernsehprogramm auch mit On-Demand-Inhalten und oft mit Abonnements. Geschaut werden kann das auf allen Geräten, die einen Bildschirm haben, vom Grossfernseher bis zum Mobiltelefon. Die Grenzen zwischen Fernsehen und sozialen Medien werden sich weiter auflösen. Die digitale Entwicklung ist noch in den Anfängen, und bald könnten Sie vielleicht Ihre Lieblingsszenen personalisieren und mit aktuellen Schauspielern erleben, wer weiß...

Ein paar Worte an die Teilnehmenden des Mediapulse Media Panel, bevor Sie im März 2024 in den wohlverdienten Ruhestand treten?

Ohne Ihre Teilnahme am Panel nützen all unsere Anstrengungen nichts. Darum danke ich Ihnen allen für Ihre Bereitschaft, Ihre Anwesenheit vor dem Bildschirm zuverlässig anzugeben. Ihre Mitarbeit ist sehr wichtig! Gerne übermittle ich Ihnen auf diesem Weg unseren grossen Dank, auch für die Freilichkeit, die Sie unseren Technikern entgegenbringen! Ich wünsche Ihnen alles Gute für die Zukunft und ein frohes neues Jahr!